



Informatik Aargau, AGIS Service Center

Datendokumentation

Meyeratlas Probeblatt 1796

Datensatznummer: 1282 Erstelldatum: 22.11.2025

© Aargauisches Geografisches Informationssystem (AGIS)

Beschreibung

Bezeichnung: Meyeratlas Probeblatt 1796
Name: AGIS.KAI_MEYERPRGEO

Datentyp: Raster

Datenformat: GDB Raster Dataset

Zellengrösse:

Anzahl Zeitstände:

Nachführungstyp: nicht geplant Bearbeitungsstatus: Komplett

Inhalt: Die "Carte d'une partie très interessante de la Suisse", die auch als Probeblatt oder

Extrablatt bezeichnet wird, nimmt einen wichtigen Platz in der Entstehung des Atlas Suisse ein. Auf Grund des vorgängig erstellten Reliefs erhielt Johann Rudolf Meyer von der Berner Regierung die Erlaubnis zur Veröffentlichung sowie zur Fortsetzung der Arbeiten auf Berner

Gebiet, das sich damals auch über den Aargau und die Waadt erstreckte. Mit der

Veröffentlichung kam Meyer dieser Bewilligung nach. Das Blatt galt auch als Musterblatt, mit dem Werbung für den Atlas gemacht werden konnte, obwohl es noch nicht dem endgültigen Blattschnitt und der Ausrichtung des ab 1796 erscheinenden nordorientierten "Atlas Suisse" entsprach. Es diente ebenfalls als eigenständige Touristenkarte für den aufkommenden Fremdenverkehr im Berner Oberland. Die Veröffentlichung des Extrablatts sowie der ersten Atlasblätter führte aber auch zum Zerwürfnis zwischen Meyer/Weiss und Johann Geoerg Tralles. Der "Atlas Suisse" stellt einen Höhepunkt in der schweizerischen Kartographie dar, der bis zur Herausgabe der Dufourkarte unübertroffen blieb. (Quelle: Thomas Klöti, Das

Probeblatt zum "Atlas Suisse" (1796), Cartographica Helvetica, Heft 16/1997.)

Zeitstände

Aktueller Zeitstand: 01.01.1796
Ältester Zeitstand: 01.01.1796

Literatur

Titel: 200 Jahre "Atlas Suisse"

Autor(en): Ammann Gerhard

Jahr: 2003

Kurzbeschrieb: Für Aarauer Neujahrsblätter 2003 schrieb und recherchierte Gerhard Ammann über den

Atlas Suisse von Johann Rudolf Meyer Vater.

Titel: Georefernzierung Probeblatt Meyer

Autor(en): Anderhub Kartographie AG

Jahr: 2004

Kurzbeschrieb: Beschreibt wie die Georefernzierung dieses Blatte gemacht worden ist.

Räumliches Bezugssystem

Spatial Reference

Name: CH1903+_LV95

Projection: Hotine_Oblique_Mercator_Azimuth_Center

Linear Unit: Meter

Coordinate System: GCS_CH1903+

Angular Unit:

Prime Meridian:

Datum:

Degree

Greenwich

D_CH1903+

Perimeter

Geometrische Ausdehnung der Elemente (Physischer Perimeter)

 E Min:
 2587052
 E Max:
 2694380

 N Min:
 1096906
 N Max:
 1212844

Datenherr, -verwalter und -abgabestelle

Datenherr(en) Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Datenverwalter Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Datenabgabestelle(n) Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau

Kontaktpersonen

Kontaktpersonen GIS Fischer Rahel, Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau, 062 835 11 02

Kontaktpersonen fachlich Fischer Rahel, Informatik Aargau, AGIS Service Center

Postfach, 5001 Aarau, 062 835 11 02

Herkunft

Prozessbezeichnung: Meyer Probeblatt Ersterhebung

Beschreibung: Erhebung:

Zeit: 1.1.1786 bis 1.1.1796

Organisation: Meyer Johann Rudolf

Methode: Vermessen, Reliefblock modellieren, ab Reliefblock Karte zeichnen

Erfassung:

Zeit: 1.5.2004 bis 9.9.2004 Organisation: Anderhub AG

Methode: Scannen, Gepreferenzieren

Datengrundlage: Kartengrundlage: Kartenjahr: 1796 09.09.2004

Abschlussdatum: 09.09.2004

Datenqualität: Lagegenauigkeit:

nicht nach Norden ausgerichtet

Zeitliche Genauigkeit: 1796 fertiggestellt

Logische Konsistenz:

Diesem Probleblatt folgte der Atlas Suisse

Impressum

© Aargauisches Geografisches Informationssystem (AGIS)

22.11.2025

Diese Dokumentation wurde erstellt durch

Departement Finanzen und Ressourcen Informatik Aargau

AGIS Service Center Postfach 5001 Aarau

e-mail: geoportal@ag.ch www.geoportal.ag.ch

Haftungshinweis:

Diese Dokumentation wurde erstellt auf der Basis der Meta-Geodatenbank des Kantons Aargau, welche die aktuellen Metainformationen zu jedem AGIS-Datensatz enthält. Die Dokumentation entspricht dem Stand der Metainformationen zum Zeitpunkt des Erstelldatums. Für die Datendokumentation verantwortlich ist in der Regel jene Fachstelle des Kantons, welche die dokumentierten GIS-Daten verwaltet. Obwohl die Informationen in dieser Dokumentation durch die Verantwortlichen laufend geprüft und aktualisiert werden, können falsche Informationen nicht ausgeschlossen werden. Die Autoren und sonstige Verantwortliche dieser Dokumentation übernehmen keine Haftung und Garantie für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen. Die Geltendmachung von Ansprüchen jeglicher Art ist ausgeschlossen.